

De Pinzgara wolltn wallfahrten geh



1. De Pinz-ga-ra woll-tn wall-fahr-tn geh, wi di wa di
weh e - le - i - son, sie ta - tn gern sin-ga, a-ber kunn-tns net gar
schö, wi di wa di weh e - le - i - son. Wall-fahr-tn
teans gern, des woäßt ja von eh, ju - he, wi di wa di weh!
G'lobt sei die Chri-stl und die Sa - lo - me.

2. De Pinzgara gengan um den Dom herum, ...
d'Fahnenstang is brocha, jetz gengans mitn Trumm, ...
Ung'schickt des sans ja, des woäßt ja von eh, ...
3. Ja, grüaß di Gott, Salvata, du guldana Mo, ...
schaug uns fei gnädig und güatli heut o, ...
Alle Jahr kemm'ma, des woäßt ja von eh, ...
4. Tua unsern Fürsten sei Herz ermahn'n, ...
daß er uns möcht mit de Steuern verschon'n, ...
Arme Hascha san ma, des woäßt ja von eh, ...
5. Wannst uns glei liaßast de Scherngn varrecka, ...
Tat ma da eppas in Opfastock stecka, ...
Woltan z'fürchtn sans ja, des woäßt ja von eh, ...
6. Schick uns vui Kaibe, schick uns Rinda, ...
Aba dazua net gar zvui Kinda, ...
A Stubn voll is gnua, des woäßt ja von eh, ...
7. Heilige Maria, jungfräuliche Zierd, ...
mach, daß koa Bua uns koa Dirndl verführt, ...
verliabte Katzn sans ja, des woäßt ja von eh, ...
8. Heiliger St. Leonhard, der 's Viech alls kuriert, ...
mach, daß uns heua koa Rindl net krepirt! ...
D'Ochsn san teua, des woäßt ja von eh, ...
9. Heiliger St. Florian, du Wassakübimo, ...
vaschon unsre Häusa, zünd andere o! ...
's Feua, des fürcht ma, des woäßt ja von eh ...
10. De Pinzgara gengan aus dem Dom heraus, ...
sie laffn glei eini ins nachste Wirtshaus! ...
Da trinkans auf de Gsundheit, des woäßt ja von eh ...

In Varianten schon um 1800 bekannt. Auch handschriftlich 1830 aus Bergen/Neuburg. In "Salzburger Volkslieder" von Maria Vinzenz Süß (1860) mit Melodie und 18 Strophen enthalten: "Von diesem alten Spaß-Liede finden sich weit verbreitet unzählige Varianten. Viele davon wurden sogar im Auslande mit beliebigen Zusätzen, die oft die größte Unkenntniß vom Lande beweisen, fabrizirt und gedruckt". Textbezug zu Wolf Dietrich von Raitenau und Salome Alt (?). Neue Verbreitung in der Volksliedpflege ab ca. 1950. Bezirk Oberbayern: Balladen, Moritaten und gesungene Geschichten. Heft VIII. S.14. München 2003.